

Bürgerinitiative Chattengau gegen Massentierhaltung e.V.

Fotoausstellung wird in Niedenstein eröffnet

In über einjähriger Fleißarbeit haben Mitglieder der Bürgerinitiative Chattengau große Stallanlagen im Schwalm-Eder-Kreis fotografisch dokumentiert. Ziel war zunächst eine **Bestandsaufnahme**. Es geht nicht darum, bäuerliche Betriebe in Misskredit zu bringen. Viele Höfe werden seit Generationen anständig bewirtschaftet. Fakt ist aber auch: U.a. durch den Geflügelgroßschlachthof in Gudensberg werden Landwirte weiterhin motiviert, neue Großställe zu bauen. Die Ausstellung trägt den Titel „**Der Stall vor meiner Tür – Nordhessen im Wandel**“.

Eine eigens angefertigte Karte zeigt die Konzentration der Ställe im nördlichen Teil des Schwalm-Eder-Kreises. Es gibt zudem viele kritische Informationen zur Tierhaltung und der damit verbundenen Landschaftsveränderung, der Realität der sogenannten „Tierwohl-Reklame“, der Gülle-Problematik und auch zu alternativen Haltungsformen.

Die Ausstellung soll im Laufe des Jahres an verschiedenen Orten im Schwalm-Eder-Kreis und auch in Kassel gezeigt werden. Zur **Vernissage am Freitag, dem 10. März um 18 Uhr im Bürgertreff Niedenstein** (Obertor 2) bittet die Bürgerinitiative um formlose Anmeldung per E-Mail an vorstand@bi-chattengau.de.

Am Samstag, 11. März, ist die Ausstellung dann von 10 – 17 Uhr im Bürgertreff zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. Am Samstag, dem 25. März ist die Ausstellung in Fritzlar im Hardehäuser Hof (Kasseler Straße 22 B) von 10 – 18 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist jeweils frei. Weitere Informationen unter www.bi-chattengau.de und auf www.facebook.com/bi.chattengau.de



Der Stall vor meiner Tür

Nordhessen im Wandel

Eine Fotoausstellung

Niedenstein

Bürgertreff, Obertor 2

Eröffnung am Freitag, 10. März 2017, 18 Uhr

Samstag, 11. März 2017 von 10 – 17 Uhr

Eintritt frei!

Die Fotoausstellung dokumentiert die Entwicklung im Schwalm-Eder-Kreis.